



Europapremiere: Swisscom sendet 1Gbit/s übers Mobilfunknetz

Als erste Anbieterin in Europa ist es Swisscom zusammen mit ihrem Partner Ericsson gelungen, Daten mit einer Geschwindigkeit von 1 Gbit/s über das Mobilfunknetz zu übertragen. Damit macht sie einen grossen Schritt zur Einführung noch höherer Mobilfunkgeschwindigkeiten.

Die neuen Möglichkeiten entsprechen dem Kundenbedürfnis: Nach wie vor verdoppelt sich das Datenvolumen, das jährlich über das Mobilfunknetz von Swisscom übertragen wird. Kundinnen und Kunden erwarten ein schnelles und zuverlässiges Netz in der ganzen Schweiz für ihren geschäftlichen und persönlichen Alltag. Mit der Übertragung von 1 Gbit/s entlastet Swisscom in absehbarer Zeit ihre bestehenden Mobilfunknetze. Die kommerzielle Einführung der neuen Technologie ist auf Anfang 2017 geplant. Endgeräte, die diese Technologie unterstützen, werden höchstwahrscheinlich am Mobile World Congress 2017 in Barcelona vorgestellt.

Die Experten von Swisscom haben die Übertragung von 1 Gbit/s live im Mobilfunknetz getestet. „Dank der engen Zusammenarbeit mit Ericsson haben wir anfangs dieser Woche die Europapremiere mit der Übertragung von 1Gbit/s feiern können. Dies ist ein Erfolg, der mir aufzeigt, dass Swisscom auf dem richtigen innovativen Weg ist,“ unterstreicht Heinz Herren, CTO und CIO Swisscom, die Bedeutung der technischen Neuerung.

Engere Zusammenarbeit mit Ericsson

Einmal mehr beweist Swisscom damit ihre Pionierrolle im Mobilfunk. Die Partnerschaft zwischen Swisscom und Ericsson hat sich von der klassischen Besteller-/Lieferantenrolle immer mehr entwickelt: Gemeinsam nutzen die beiden Unternehmen heute ihr Know-how für die Mobilfunkversorgung der Kundinnen und Kunden in der Schweiz. Martin Bürki, Geschäftsführer Ericsson Schweiz, sagt: „Swisscom gehört zu den weltweit innovativsten Mobilfunkanbietern. Mit der europaweit ersten LTE Advanced Übertragung live im Swisscom Mobilfunknetz von 1Gbit/s unterstreichen wir die Innovationskraft unserer engen und guten Zusammenarbeit“.



Aktuell versorgt Swisscom über 98 Prozent mit 4G/ LTE, und über 99 Prozent mit 3G. Bereits mehr als 100 Orte sind mit LTE advanced ausgerüstet, was dort theoretische Bandbreiten von bis zu 300 Mbit/s ermöglicht. An einigen ausgewählten Standorten in Gebäuden sind zudem schon Übertragungsraten von max. 450 Mbit/s möglich.

Der Zwischenschritt vor 5G

Swisscom baut ihr Netz ständig weiter aus und will ihren Kundinnen und Kunden jeweils die besten und neuesten Dienste anbieten. Bis die fünfte Mobilfunkgeneration (5G) standardisiert und eingeführt ist, wird Swisscom darum ihr bestehendes Netz mit Carrier Aggregation, dem Zusammenschalten von mehreren Frequenzen, weiter verbessern und mit mehr Geschwindigkeit ausrüsten. Die vierte Mobilfunkgeneration wird weiterentwickelt. Damit lassen sich Übertragungsraten von max. 1Gbit/s Download, max. 150 Mbit/s Upload nutzen.

Bern, 20. April 2016